

Nicht-technologische Innovatoren laut ZEW und Eurostat (CIS)

Unternehmen mit nicht-technologischen Innovationen (Nicht-technologische Innovatoren) 2014 in Deutschland nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen und Größenklassen - Anzahl

NACE-Klassifikation	Wirtschaftssektoren/ Wirtschaftsbereiche	Nicht-technologische Innovatoren ¹⁾				
		insgesamt	Anzahl KMU			Unternehmen mit 250 und mehr Besch.
			insgesamt	10-49 Beschäftigte	50-249 Beschäftigte	
C	Verarbeitendes Gewerbe	32.894	29.775	20.290	9.485	3.119
B, D, E	Sonstiges Produzierendes Gewerbe	1.856	1.682	1.070	612	174
B, C, D, E	Produzierendes Gewerbe insgesamt (ohne Baugewerbe)	34.750	31.457	21.360	10.097	3.293
Division 46	Großhandel	12.440	11.827	9.745	2.082	613
H	Verkehr/Lagerei	5.386	5.069	4.094	975	317
J	Information und Kommunikation	7.399	7.071	5.242	1.829	328
K	Finanz-/Versicherungsdienstl.	2.496	1.875	893	982	622
Division 71-73	Kernbereiche des Sektors M ²⁾	6.428	6.217	5.115	1.102	211
H, J, K, 46, 71-73	Dienstleistungen in den CIS	34.149	32.059	25.088	6.971	2.091
B-E, H, J, K, 46, 71-73	Unternehmen in den CIS³⁾ insgesamt	68.899	63.516	46.448	17.068	5.383

© IfM Bonn

- 1) Unternehmen, die im zurückliegenden Dreijahreszeitraum nicht-technologische Innovationen (Organisations- und/oder Marketingneuerungen) einführten
- 2) Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung; Forschung und Entwicklung; Werbung und Marktforschung
- 3) Nicht Teil der CIS-Erhebungen sind die Wirtschaftsbereiche Land- und Forstwirtschaft; Fischerei (A), Baugewerbe (F), Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (45), Einzelhandel (47), Gastgewerbe (I), Grundstücks- und Wohnungswesen (L), Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung (69), Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung (70), Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten (74), Veterinärwesen (75), Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N), Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung (O), Erziehung und Unterricht (Q), Kunst, Unterhaltung und Erholung (R), Erbringung von sonstigen Dienstleistungen (S), Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt (T) und Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (U)

Quelle: ZEW 2016, Results of CIS 2014 for Germany; Berechnungen des IfM Bonn.

Nicht-technologische Innovatoren laut ZEW und Eurostat (CIS)

Unternehmen mit nicht-technologischen Innovationen (Nicht-technologische Innovatoren) 2014 in Deutschland nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen und Größenklassen - Anteil an allen Unternehmen in den CIS

NACE-Klassifikation	Wirtschaftssektoren/ Wirtschaftsbereiche	Nicht-technologische Innovatoren ¹⁾				
		Anteil in %				
		insgesamt	insgesamt	KMU		Unternehmen mit 250 und mehr Besch.
			10-49 Beschäftigte	50-249 Beschäftigte		
C	Verarbeitendes Gewerbe	52,8	50,9	46,6	63,4	81,8
B, D, E	Sonstiges Produzierendes Gewerbe	38,6	36,8	31,5	52,3	71,6
B, C, D, E	Produzierendes Gewerbe insgesamt (ohne Baugewerbe)	51,8	49,9	45,5	62,6	81,2
Division 46	Großhandel	53,0	51,9	52,8	48,1	87,4
H	Verkehr/Lagerei	28,8	27,8	26,9	32,4	67,0
J	Information und Kommunikation	65,5	64,9	60,4	82,7	82,2
K	Finanz-/Versicherungsdienstl.	64,9	60,0	45,8	83,7	86,1
Division 71-73	Kernbereiche des Sektors M ²⁾	55,9	55,2	52,5	73,1	84,7
H, J, K, 46, 71-73	Dienstleistungen in den CIS	49,6	48,4	46,4	57,0	82,2
B-E, H, J, K, 46, 71-73	Unternehmen in den CIS³⁾ insgesamt	50,7	49,1	46,0	60,2	81,6

© IfM Bonn

1) Unternehmen, die im zurückliegenden Dreijahreszeitraum nicht-technologische Innovationen (Organisations- und/oder Marketingneuerungen) einführten

2) Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung; Forschung und Entwicklung; Werbung und Marktforschung

3) Nicht Teil der CIS-Erhebungen sind die Wirtschaftsbereiche Land- und Forstwirtschaft; Fischerei (A), Baugewerbe (F), Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (45), Einzelhandel (47), Gastgewerbe (I), Grundstücks- und Wohnungswesen (L), Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung (69), Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung (70), Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten (74), Veterinärwesen (75), Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N), Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung (O), Erziehung und Unterricht (Q), Kunst, Unterhaltung und Erholung (R), Erbringung von sonstigen Dienstleistungen (S), Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt (T) und Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (U)

Quelle: ZEW 2016, Results of CIS 2014 for Germany; Berechnungen des IfM Bonn.

Unternehmen laut ZEW und Eurostat (CIS)

Unternehmen 2014 in Deutschland nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen und Größenklassen - Anzahl

NACE-Klassifikation	Wirtschaftssektoren/ Wirtschaftsbereiche	Unternehmen ¹⁾ Anzahl				
		insgesamt	insgesamt	KMU 10-49 Beschäftigte	50-249 Beschäftigte	Unternehmen mit 250 und mehr Besch.
C	Verarbeitendes Gewerbe	62.331	58.518	43.556	14.962	3.813
B, D, E	Sonstiges Produzierendes Gewerbe	4.808	4.565	3.394	1.171	243
B, C, D, E	Produzierendes Gewerbe insgesamt (ohne Baugewerbe)	67.139	63.083	46.950	16.133	4.056
Division 46	Großhandel	23.493	22.792	18.462	4.330	701
H	Verkehr/Lagerei	18.707	18.234	15.229	3.005	473
J	Information und Kommunikation	11.295	10.896	8.685	2.211	399
K	Finanz-/Versicherungsdienstl.	3.846	3.124	1.951	1.173	722
Division 71-73	Kernbereiche des Sektors M ²⁾	11.504	11.255	9.748	1.507	249
H, J, K, 46, 71-73	Dienstleistungen in den CIS	68.845	66.301	54.075	12.226	2.544
B-E, H, J, K, 46, 71-73	Unternehmen in den CIS³⁾ insgesamt	135.984	129.384	101.025	28.359	6.600

© IfM Bonn

1) Sämtliche in den CIS erfassten Unternehmen

2) Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung; Forschung und Entwicklung; Werbung und Marktforschung

3) Nicht Teil der CIS-Erhebungen sind die Wirtschaftsbereiche Land- und Forstwirtschaft; Fischerei (A), Baugewerbe (F), Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (45), Einzelhandel (47), Gastgewerbe (I), Grundstücks- und Wohnungswesen (L), Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung (69), Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung (70), Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten (74), Veterinärwesen (75), Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N), Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung (O), Erziehung und Unterricht (Q), Kunst, Unterhaltung und Erholung (R), Erbringung von sonstigen Dienstleistungen (S), Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt (T) und Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (U)

Quelle: ZEW 2016, Results of CIS 2014 for Germany; Berechnungen des IfM Bonn.